



## ART MEETS EDUCATION

Mit Fotografie Zukunft schaffen

Mittwoch, den 10. Januar 2018 | **Bildung und Gesellschaft**

[Teilen](#) 28

Von *Teresa Löckmann*

Foto: Pixabay

Fotos begegnen uns im Alltag. Manche von ihnen erzählen Geschichten, können was bewegen, Bewusstsein schaffen! Fotografie kann noch mehr. Fotografie kann Bildung sichern. Und damit die Existenz einer ganzen Gesellschaft.

### Echte Hilfe kann nur "von innen" kommen

Der siebenjährige Nico sitzt aufgeregt neben seiner Mutter im Flugzeug. Ziel sind die Philippinen, Manila, die Heimat seiner Familie. An Schlaf ist nicht zu denken. Gedanken an die warme Umarmung seiner Oma, das Wiedersehen mit seinem Cousin und besten Freund Timothy lassen den Jungen unruhig auf seinem Platz hin und her rutschen. Endlich gelandet, steht seine Familie bereits wild winkend am Gate. Nico stürmt los direkt in die Arme seiner Großeltern! Sonnige und ereignisreiche Wochen stehen ihm bevor.

Am nächsten Morgen verlässt er mit seinem Cousin Timothy früh das Haus seiner Oma. Sie laufen quer durch den Garten in einen, am Haus angrenzenden, Slum. Hunger, Leid und Elend ... Zustände, die der kleine Junge zu diesem Zeitpunkt noch nicht erfassen kann.

Nach ausführlichen Erkundungstouren folgen die Jungen dem Duft von Barbecue. Sie bleiben an einem Verkaufsstand stehen. Jonny, ein Junge gleichen Alters, bietet ihnen ein traditionell philippinisches Gericht an.

### Diese Bekanntschaft wurde zum Schlüsselmoment für die Gründung von Art Meets Education (AME)

Das war der Tag an dem Nico und Jonny das erste Mal aufeinander trafen. Heute kennen sich die jungen Männer gut. Bei jedem Aufenthalt in Manila besuchte er Jonny an seinem Verkaufsstand.

Nico Klein-Allermann, heute 30 Jahre alt, ist der Gründer von AME. Er ist in Deutschland zur Schule gegangen, hat studiert und ist viel gereist. Jonny, im gleichen Alter und mehrfacher Vater, kämpft im Armenviertel Manilas mit dem Verkauf seiner Speisen um das Überleben seiner Familie.

### 60 Prozent der philippinischen Bevölkerung lebt täglich von weniger als einem Euro fünfzig. Insgesamt 22 der 106 Millionen Menschen leiden extreme Armut.

Der tägliche Kampf um eine Reisation zwingt philippinische Kinder, schnell erwachsen zu werden und früh Verantwortung für ihre Familien zu übernehmen. Für einen Schulbesuch bleibt dabei wenig Geld und Zeit. Obwohl die Mehrzahl philippinischer Schulen staatlich finanziert sind, fehlt es an Geldern für die Schulnebenkosten, wie Schulmaterialien, Schuluniformen oder für eine regelmäßige warme Mahlzeit in der Mensa.

Schulbildung und Weiterbildung in Deutschland selbstverständlich, sind auf den Philippinen für den Großteil der Bevölkerung eine Besonderheit.

Die Möglichkeit zur Schule gehen zu dürfen sollte allen Kindern zustehen, betont Nico.

Ende 2016 gründete der junge Fotograf gemeinsam mit Jana Seibert, Organisationskünstlerin und Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Art Meets Education. Kinder auf den Philippinen können durch diese Unterstützung die

## ESSBARER INDOOR GARTEN



In meiner Wohnung gärtne und ernte ich zu jeder Jahreszeit. Ich liebe Pflanzen, die ich essen kann. Dadurch bin ich unabhängiger vom Supermarkt und weiß genau, was in meinem E...

[Artikel lesen >>](#)

## WEN SOLL ICH ALS ÖKO WÄHLEN?



Die Bundestagswahlen stehen kurz bevor und die Parteien sind fleißig am Werben, Reden Schwingen und Plakatieren. Doch es passiert schnell, dass man in der Informationsflut unterge...

[Artikel lesen >>](#)

## NACHHALTIGES GÄRTNERN



Der Frühling ist da! Jetzt geht die Gartenarbeit wieder los und viele von uns können sicher ein paar gute Tipps zum nachhaltigen Gärtnern gebrauchen. Wie lässt sich der Wa...

[Artikel lesen >>](#)

## WICHTIGE NEWS FÜR RADFAHRER!



Die drei wichtigsten Neuigkeiten: Neue Ampel-Regelung! Fahrradfahrer mussten sich bisher an

Möglichkeit erhalten durch ihre eigene Kreativität zu finanzieren. Damit wollen sie Weichen stellen für eine lang anhaltende Entwicklung, von der auch die kommenden Generationen profitieren können!

### Kinder werden zu FotografInnen



Nico (rechts) erklärt der kleinen Arkin (links) die Handhabung der Kamera

Bei einem gemeinsamen Treffen lernen die Kinder mit ihren Eltern die projektleitenden Mitglieder von AME kennen. In einem daran anschließenden Workshop, erlernen die Fünf- bis Neunjährigen Grundwissen über die wichtigsten Aspekte der Fotografie und den Umgang mit einer Kamera. "Mit einer Einwegkamera, einem leeren Film und vielen tollen Ideen entlassen wir die Kinder auf die Straße" erklärt Nico. "Die kreative Naivität der Kinder ist in jedem einzelnen der Bilder zu erkennen und ermöglicht ganz besondere Kunstwerke. Die Fotografien spiegeln fantasievolle Ideen, Träume und (Berufs-)Wünsche der Kinder. Losgelöst von Werten, Regeln und Strukturen erhalten wir einen authentischen Einblick in ihren Alltag."

Die Fotografien werden von AME gesichtet, wie auf dem Kunstmarkt üblich bearbeitet, gerahmt und hier in Deutschland verkauft. Die Originale sind auf fünf Exemplare limitiert, von den Kindern handsigniert und auf Papier (gesponsert von [Hahnenmühle FineArt GmbH](#)) gedruckt. **Hundert Prozent der aus dem Verkauf generierten Einnahmen fließen in die Schulbildung der jungen KünstlerInnen.** 100 Euro realisieren ein ganzes Jahr Schulbildung für ein Kind.



Fußgängerampeln orientieren, wenn an Ampelkreuzungen keine eigenen Ampeln für...

[Artikel lesen »](#)



forum Nachhaltig Wirtschaften  
Ausgabe 2017/03 - Preis: 7,50 €  
Tierische Geschäfte - 126 S. · vierfarbig · DIN A4

[Jetzt bestellen »](#)



Einschulung im Jahr 2017 von Arkin, einer Teilnehmerin des ersten Projektes

### Fotografie ist mehr als nur ein Finanzierungsmittel

Für AME ist Fotografie auch ein Medium für Emotionen. Ihre Projekte bieten den Kindern Raum für eigenständiges Denken und Arbeiten.

“Zusätzliche Einnahmen zur Deckung laufender Projektkosten sind wichtig,” betont Nico “Unser vorrangiges Ziel aber ist, Kunstinteressierte für die Werke der Kinder zu begeistern. Die Befähigung zur selbstständigen Finanzierung der eigenen Schulausbildung setzt den Schlüssel für ein selbstbestimmtes Leben ohne Armut. Was kann junge Menschen besser motivieren als der Glaube in ihre eigenen Fähigkeiten?”



“Play with me” John Wesley C. Viloría

Eine intensive langjährige Betreuung bis zum Ende des Highschool Abschlusses erfolgt durch die ortsansässigen AME-Mitglieder. Mit Abschluss des Jahres 2017 konnte das erste Projekt “Manila - Olandes Marikina 1” erfolgreich finanziert werden. Zwölf Jahre Schule sind den sieben TeilnehmerInnen gesichert. Im November 2017 lief das zweite Projekt an. Weitere zehn Kinder nahmen bereits am Projekt teil. StudentInnen und BerufseinsteigerInnen haben AME gemeinsam aufgebaut. Jeder hat sein Fachgebiet, sie helfen einander und wachsen mit ihren Aufgaben.

Für das kommende Jahr stehen viele spannende Aufgaben an. Ziel ist der Verkauf der Kunstwerke aus dem Projekt “Manila - Olandes Marikina 2”. AME steht bereits mit verschiedenen Ausstellern in Kontakt. Fest steht: Im Februar können wir die Werke auf der [Düsseldorfer Photowekend](#) und im Juli auf dem internationalen Kunst-, Kultur-, und Musikfestival der [Millerntor Gallery](#) bestaunen. Nach erfolgreicher Präsentation auf der [artconnection Münster](#) 2017, wird AME auch in 2018 wieder dabei sein.

Möchtest du mehr über kommende Veranstaltungen und Projekte erfahren? Hier geht es zur [Webseite](#) und dem [Onlineshop](#) von AME.

Fotos: Art Meets Education e.V.

◀ VORHERIGER ARTIKEL

NÄCHSTER ARTIKEL ▶

**Einfach plastikfrei Leben!**

**Soja des Nordens**

WEITERE INTERESSANTE ARTIKEL:

#### Nachhaltig Bauen und Leben



Ein Platz für gelebte Träume. Mitten in Mecklenburg Vorpommern, in einem Dorf mit 13 Häusern und einem Namen, den man sich nicht ausdenken kann: Klitschendorf. Hier,

#### Alle reden über: Grundeinkommen



“Das Grundeinkommen bringt mich in die komfortable Situation, in radikalster Form über die Schönheit der Zukunft nachdenken zu können.” Michael Bohmeyer, Gründer

zweieinhalb Stunden von Berlin entfernt, rettet die Berl...

[Artikel lesen »](#)

von mein Grundeinkommen...

[Artikel lesen »](#)

### Spenden statt kaufen



Foto: Pixabay 22. Dezember: Die Stadt, eine reine Konsum-Hölle. Ich habe es wieder einmal geschafft all meine guten Vorsätze über Bord zu werfen. "Dieses Jahr kümmere ich mich um die Weihnachtsgeschenke schon im N...

[Artikel lesen »](#)

### Lebensmittel retten!



In den Müll! Heißt es für zu viel "noch genießbares" Essen. Um dem entgegenzuwirken, ergriffen Menschen die Initiative - und gründeten Foodsharing. Auf der Grundidee "Essen retten und teilen" entstand 2012 das&nb...

[Artikel lesen »](#)

[Alle Nachrichten anzeigen »](#)

## ÜBER UNS

Nachhaltig, fair & verantwortungsvoll leben mit greenya. Seit fast 30 Jahren sind wir als Ökopioniere in Deutschland tätig und bieten Ihnen für jede Konsumententscheidung die nachhaltige Alternative.



greenya bei Facebook

## KONTAKT

greenya Verlag OHG  
Lasbeker Str. 9  
22967 Tremsbüttel

Fon +49 (0) 4532 - 21402  
Fax +49 (0) 4532 - 22077

[info@greenya.de](mailto:info@greenya.de)

## SEI DABEI

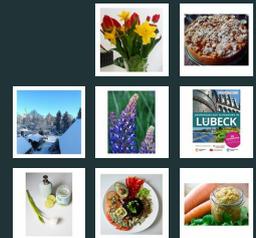
[Diskutieren bei Facebook](#)

[Newsletter bestellen](#)

Nachhaltiges Angebot bei greenya präsentieren und viele neue Kunden erreichen!

[JETZT EINTRAGEN!](#)

## INSTAGRAM



[greenya bei Instagram](#)

© 1997 - 2018

greenya.de - Alle Rechte vorbehalten. Im greenya-Eintrag ist der Anbieter für Bilder und Inhalte verantwortlich.

[ÜBER UNS](#) [THEMEN](#) [BLOG](#) [SHOP](#) [SIEGEL-LEXIKON](#) [E-PAPER UND DOWNLOADS](#) [PRESSE](#) [MEDIADATEN](#) [AGB](#) [KONTAKT](#) [IMPRESSUM](#)